

Vorträge von Roger Liebi auf Youtube

Auf Youtube suchen:
Roger Liebi LIVE


Roger Liebi LIVE
Bibelstudententag, Bibelklasse, Bibelseminar und Vorträge

 YouTube
Roger Liebi LIVE

Roger Liebi LIVE Jetzt auf  YouTube

Kostenlos, ohne Anmeldung.
youtube.com/c/RogerLiebiLive

Meine Homepage

Herzlich willkommen!

www.rogerliebi.ch

- Veranstaltungskalender
- Mehr als 100 Skripte zum Gratis-Download
- Shop: CDs, Bücher

Dr. theol. Roger Liebi



Führen alle Religionen an dasselbe Ziel?



Einleitung

Religion - ein menschliches Phänomen



Religion - ein weltweites Phänomen



Statistik der Religion

Monotheismus (3,7 Milliarden)

- Christentum: 2200 Millionen
- Islam: 1500 Millionen
- Judentum: 14 Millionen

Polytheismus (2 Milliarden)

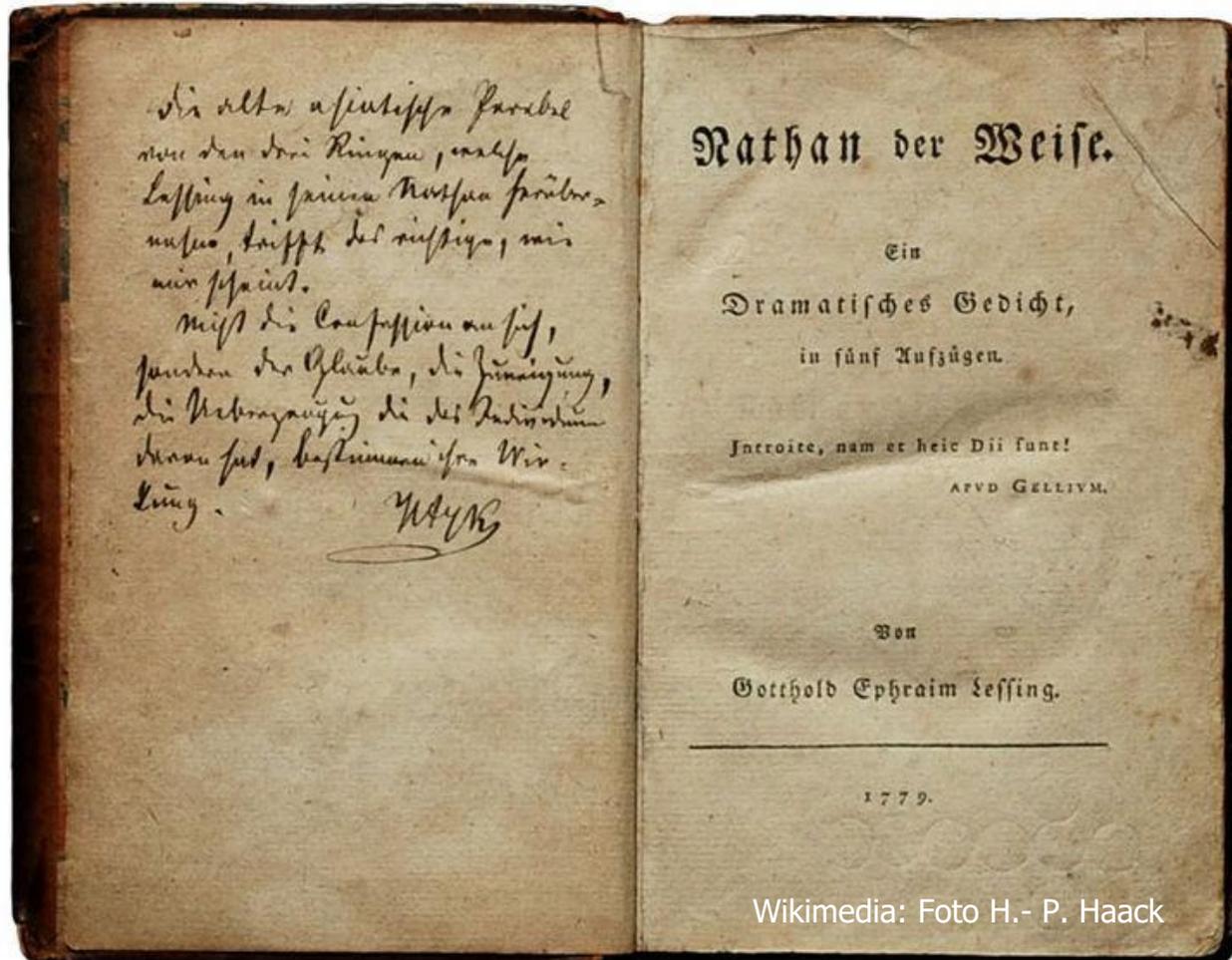
- Hinduismus: 900 Millionen
- Buddhismus: 450 Millionen
- Stammesreligionen: 450 Millionen
- Daoismus: 100 - 400 Millionen

Schule und Religion heute

- Ethik und Religionen (CH): Schulfach für alle
- Ethikunterricht
- Geschichte
- Deutschunterricht

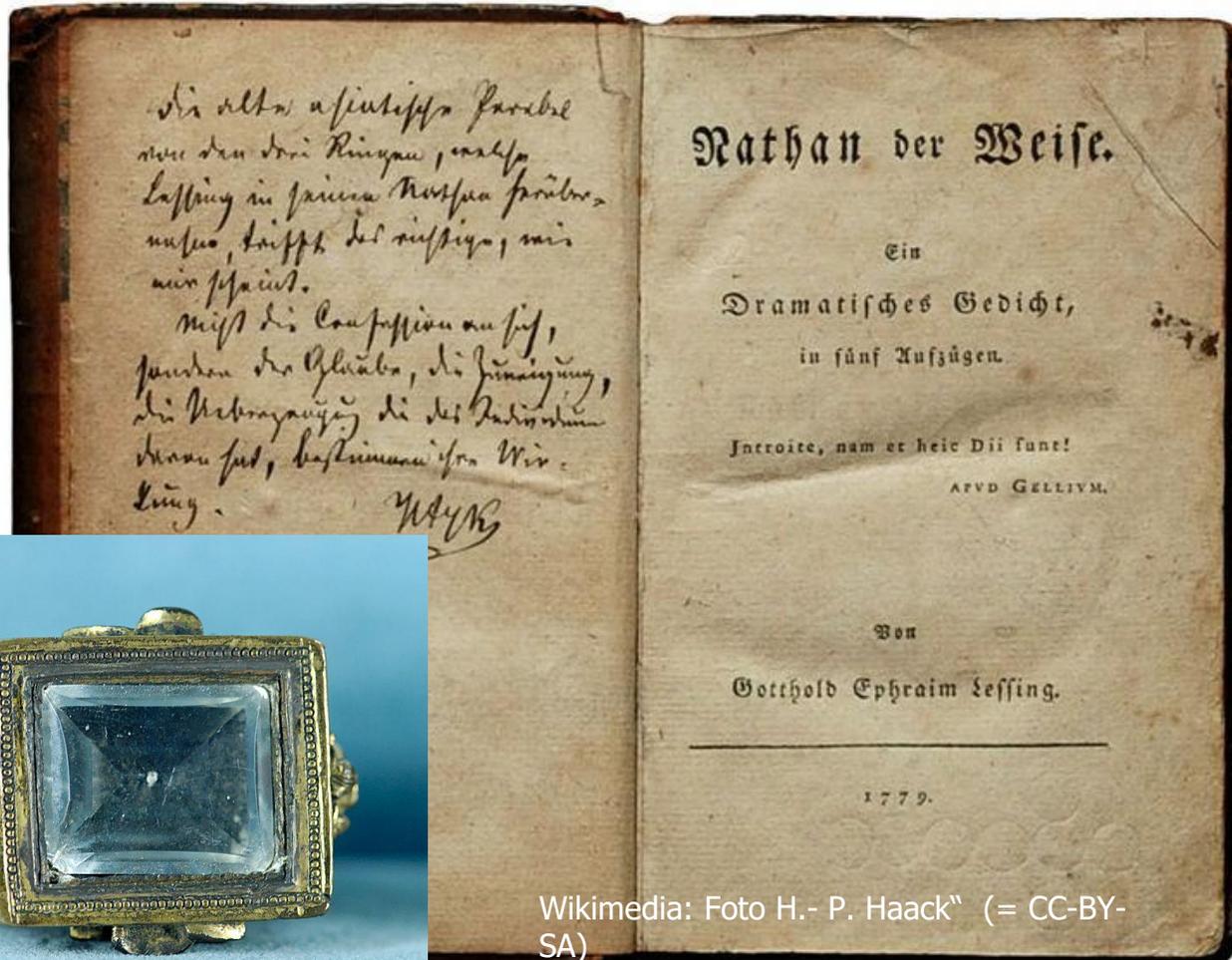
→ 3 verbreitete Ansichten
in unserer Gesellschaft

G. E. Lessing (1729 - 1781)



Wikimedia: Foto H.- P. Haack

G. E. Lessing (1729 - 1781)



Wikimedia: Foto H.- P. Haack" (= CC-BY-SA)



Behauptung 1:

*„In allen Religionen geht es
letztendlich um denselben Gott!“*



Behauptung 2:

„Es ist egal, was man glaubt. Man kann sowieso nicht wissen, was richtig ist.“



Behauptung 3:

*„Keine Religion ist besser als die andere.
Alle Religionen sind gleichwertig.“*

Geht es in allen Religionen
wirklich um denselben Gott?

Geht es in allen Religionen wirklich um denselben Gott?

Behauptung 1:

- *„In allen Religionen geht es letztendlich um denselben Gott!“*

Geht es in allen Religionen
wirklich um denselben Gott?



3600 Jahre

Zeitachse



1606 v. Chr.: Israel in Ägypten

Yoav Rosenberg GNU 1.2. or later

- Auszug aus Ägypten
- Israel erhält die 10 Gebote und die 5 ersten Bücher der Bibel.



**Damals gab es den Hinduismus,
Buddhismus und Daoismus noch nicht.**

1606 v. Chr.: Israel in Ägypten

Yoav Rosenberg GNU 1.2. or later

- 1. Gebot: Keine anderen Götter!
- 2. Keine Verehrung von Statuen und Bildern!

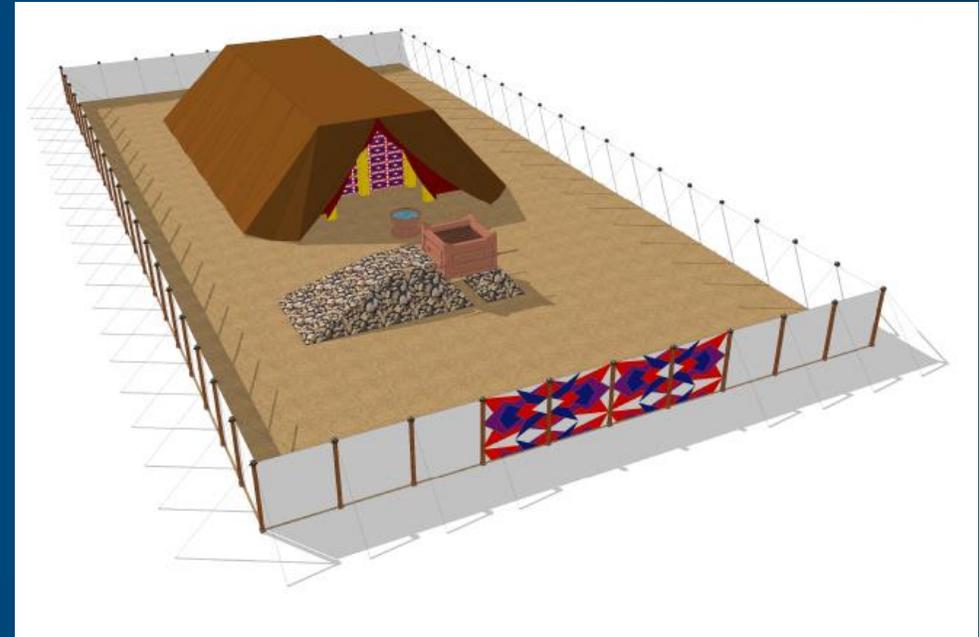


1606 v. Chr.: Israel in Ägypten

Gabriel L. Fink GNU 1.2 or later

- 1. Gebot: Nur „der HERR“ (יהוה) ist Gott. Alle anderen Götter werden abgelehnt.
- 2. Alle Götterbilder werden abgelehnt.

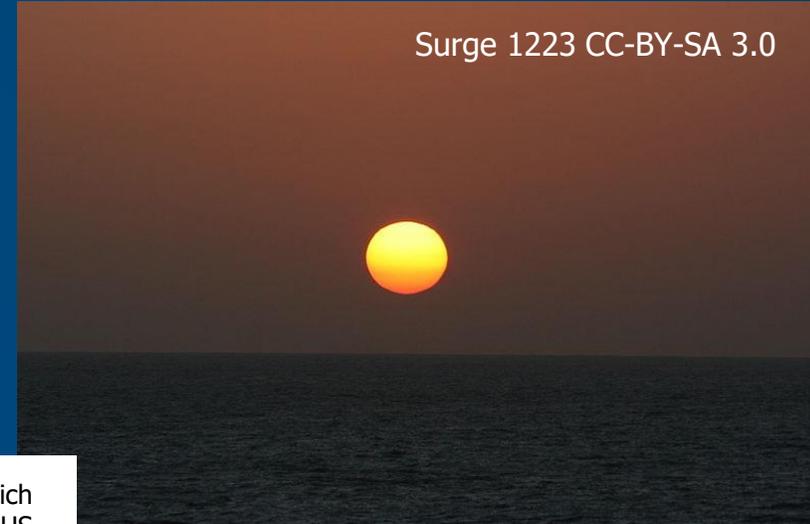
→ **Verurteilung aller anderen Religionen**



Naturverehrung in Ägypten



Nilgott Hapi



Sonnengott Ra



Krokodilgott

Der erste Satz der Bibel

■ בראשית ברא אלהים את השמים ואת הארץ

■ 1Mo 1,1:

Im Anfang schuf Gott
den Himmel und die Erde.

■ Gott: Subjekt



■ Himmel und Erde (Natur): Objekt

Statistik der Religion

Polytheismus (2 Milliarden)

- Hinduismus: 900 Millionen
- Buddhismus: 450 Millionen
- Stammesreligionen: 450 Millionen
- Daoismus: 100 - 400 Millionen

In all diesen Religionen wird die „Natur“ angebetet und nicht der jenseitige Schöpfer.



Behauptung 1:

~~„In allen Religionen geht es
letztendlich um denselben Gott!“~~

Bibel und Religionen

- **Röm 1:** 18 Denn es wird geoffenbart Gottes Zorn vom Himmel her über alle Gottlosigkeit und Ungerechtigkeit der Menschen, welche die Wahrheit in Ungerechtigkeit besitzen; 19 weil das von Gott Erkennbare unter ihnen offenbar ist, denn Gott hat es ihnen geoffenbart, - 20 **denn das Unsichtbare von ihm, sowohl seine ewige Kraft als auch seine Göttlichkeit, die von Erschaffung der Welt an in dem Gemachten mit dem Verstand wahrgenommen werden, wird geschaut, damit sie ohne Entschuldigung seien;**

Bibel und Religionen

- 21 weil sie, Gott kennend, ihn weder als Gott verherrlichten, noch ihm Dank darbrachten, sondern in ihren Überlegungen **in Torheit verfielen**, und **ihr unverständiges Herz verfinstert wurde**: 22 indem sie sich für Weise ausgaben, 23 sind sie zu Narren geworden und haben die Herrlichkeit des unverweslichen Gottes **ausgetauscht mit dem Gleichnis eines Bildes von einem verweslichen Menschen und von Vögeln und von vierfüßigen und kriechenden Tieren.**

Bibel und Religionen

- 24 Darum hat Gott sie auch dahingegeben in den Gelüsten ihrer Herzen in Unreinigkeit, ihre Leiber untereinander zu schänden; 25 welche die Wahrheit Gottes mit der Lüge ausgetauscht und dem Geschöpf mehr Verehrung und Dienst dargebracht haben als dem Schöpfer, welcher gepriesen ist in Ewigkeit. Amen.

Haben die Israeliten den Monotheismus
von den Ägyptern kopiert?

Statistik der Religion

Monotheismus (3,7 Milliarden)

- Christentum: 2200 Millionen
- Islam: 1500 Millionen
- Judentum: 14 Millionen

Polytheismus (2 Milliarden)

- Hinduismus: 900 Millionen
- Buddhismus: 450 Millionen
- Stammesreligionen: 450 Millionen
- Daoismus: 100 - 400 Millionen

Monotheismus in Ägypten?



Hajor GNU 1.2 or later

- Pharaon Echnaton (ca. 1353-1336 v. Chr.) schaffte alle Götter ab, bis auf Aton, den Sonnengott.



Monotheismus in Ägypten?



- Pharaon Echnaton (ca. 1353-1336 v. Chr.) schaffte alle Götter ab, bis auf Aton, den Sonnengott.

1. Verehrung der Natur anstatt des Schöpfers!



Monotheismus in Ägypten?



- Pharaon Echnaton (ca. 1353-1336 v. Chr.) schaffte alle Götter ab, bis auf Aton, den Sonnengott.

1. Verehrung der Natur anstatt des Schöpfers!
2. Auszug aus Ägypten: 1606 v. Chr.



Parallele Islam: Allah und der Schwarze Stein





Kann “die Natur” Gott sein?

Kann “die Natur” Gott sein?



Bangin GNU 1.2 or later

- Die Natur ist nicht ewig!
- Die Natur ist dem Zerfall unterworfen!

Die Welt muss einen Anfang haben

- Prof. Dr. Robert Jastrow (1925 – 2008), Leiter des Goddard Space Institute, Pioneer / Voyager:
„Der Nachweis, dass das Universum einen Anfang hat, verursachte den Astronomen grosse Magenschmerzen. Ihre Reaktionen sind ein interessantes Beispiel dafür, was die angeblich so objektiven Köpfe der Wissenschaftler anstellen, wenn ihre eigene Arbeit sie zu Ergebnissen führt, die den Glaubensartikeln ihrer Zunft zuwiderlaufen ... Es gibt eine Art Religion in der Wissenschaft.“

Die Natur ist nicht Gott!



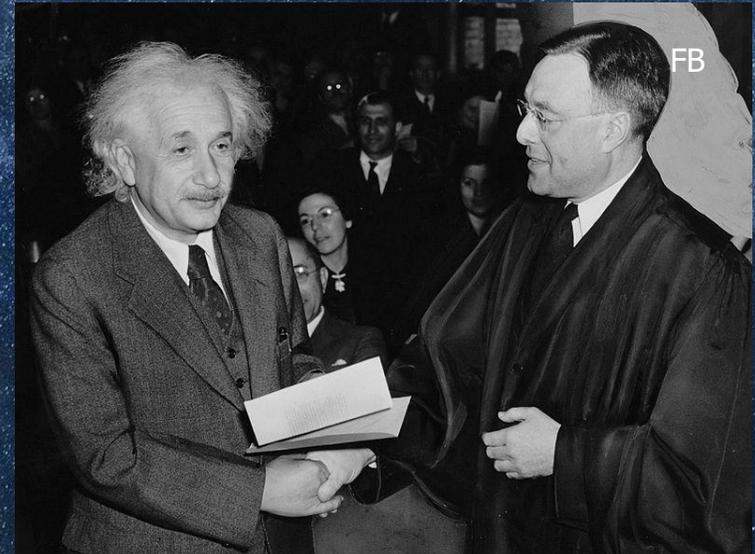
Bangin GNU 1.2 or later

- Die Natur ist nicht ewig!
- Die Natur ist dem Zerfall unterworfen!

Einsteins Relativitätstheorie

- Raum und Zeit bilden eine unzertrennliche Einheit (→ vierdimensionale Raumzeit). Alles, was zum Raum gehört, ist der Zeit unterworfen.

$$E = mc^2$$



Der ewige Gott

Vergangenheit

Gegenwart

Zukunft

Zeitachse

Der Gott der Bibel: Er ist Zeit und Raum nicht unterworfen (Jer 23,24; 2Pet 3,8).

„Erfülle ich nicht den Himmel und die Erde? spricht der EWIGE.“

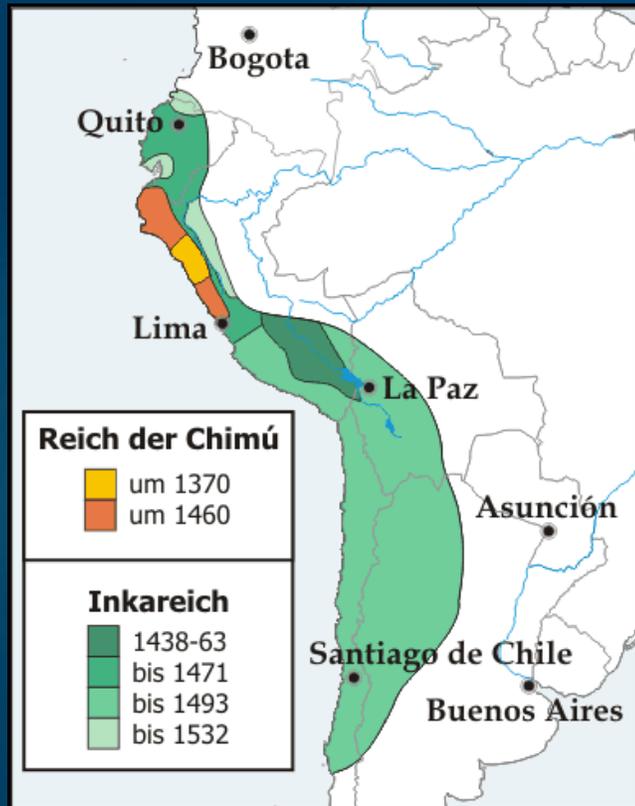
יהוה = “Jahwe” = der Ewigseiende, der Unwandelbare
→ der EWIGE, der HERR

„Ein Tag ist bei dem HERRN wie 1000 Jahre und 1000 Jahre wie ein Tag.“
(2Pet 3,8)

$$E = mc^2$$

Den Schöpfer in der Schöpfung erkennen

Die Inkas in Südamerika



GNU 1.2 or later

- Pachacutec (1438-1471 n. Chr.)
- Pachacutec brachte das Inkareich zur höchsten Blüte.
- Grosser Bauherr (viele Festungen, Paläste, Tempel, Cuzco)

Die Inkas in Südamerika

- Pachacutec (1438-1471 n. Chr.)
- Feuriger Verehrer von Inti, dem Sonnengott



Die Inkas in Südamerika

- Pachacutec (1438-1471 n. Chr.)
- Zweifel: Die Sonne muss sich an exakten Zeitplan halten.
 - 1. „Diener“
- Eine kleine Wolke verdeckt die Sonne.
 - 2. Die Sonne hat keine göttliche Macht.
 - 3. Die Sonne ist ein Geschöpf.



Die Inkas in Südamerika

- Pachacutec (1438-1471 n. Chr.)
- Pachacutec forschte in der Tradition der Inka-Vorfahren, und fand den Schöpfer-Gott.
- Die früheren Inkas nannten den Schöpfer „Viracocha“.



RL

2. Die Karen von China, Myanmar, Indien und Thailand

Wer schuf die Welt im Anfang?

- **Yauwe** schuf die Welt im Anfang!
- **Yauwe** schuf die Welt im Anfang!
- **Yauwe** bestimmte alles!
- **Yauwe** ist unerforschlich!



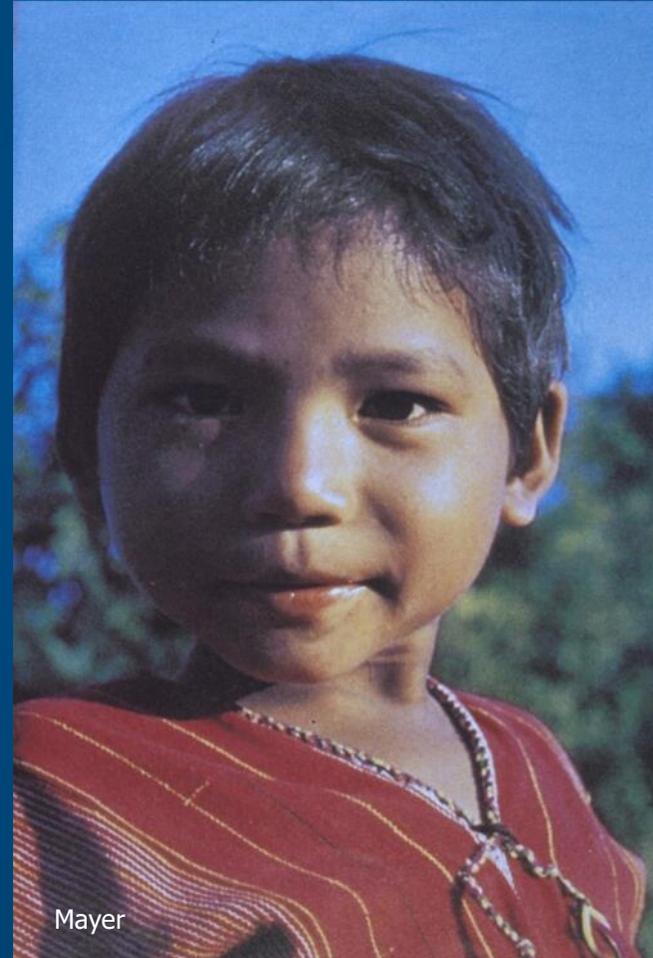
2. Die Karen von China, Myanmar, Indien und Thailand

“O ihr Kinder und Enkelkinder! Betet Götzen oder Priester nicht an! Wenn ihr sie anbetet, werdet ihr dadurch keine Vorteile haben, sondern eure Sünden werden sich überaus vermehren.”



2. Die Karen von China, Myanmar, Indien und Thailand

“O ihr Enkel und Enkelkinder!
Wenn wir unsere Sünden
bereuen und aufhören,
Böses zu tun – indem wir
unsere Leidenschaften
beherrschen – und zu Yauwe
beten, dann wird er sich
wieder unser erbarmen.”



Mayer

2. Die Karen von China, Myanmar, Indien und Thailand

Wenn Yauwe sich nicht unser
erbarmt, dann gibt es
niemanden, der das noch
könnte. Er, der uns errettet,
ist der einzige: Yauwe



Der Hindupriester Shiva Shivakumar aus Sri Lanka



Der Hindupriester Rabinadrath Maharaj aus Trinidad



Cheesey 42 CC-BY-SA 2.0 (generic)

Die Schöpfung weist auf den Schöpfer hin.

Röm 1: 20 denn das Unsichtbare von ihm [d.h. von Gott], sowohl seine ewige Kraft als auch seine Göttlichkeit, die von Erschaffung der Welt an **in dem Gemachten mit dem Verstand wahrgenommen werden**, wird geschaut, damit sie ohne Entschuldigung seien

RL

FB



Die Schöpfung weist auf den Schöpfer hin.



- Der afrikanische Mistkäfer (*scarabäus satyrus*) orientiert sich an der Milchstrasse.



Die Schöpfung weist auf den Schöpfer hin.



- Rubinkehlkolibri wiegt 3 Gramm, Flug von Mittelamerika nach Nordamerika: 1000 Kilometer Nonstop-Strecke über Golf von Mexiko



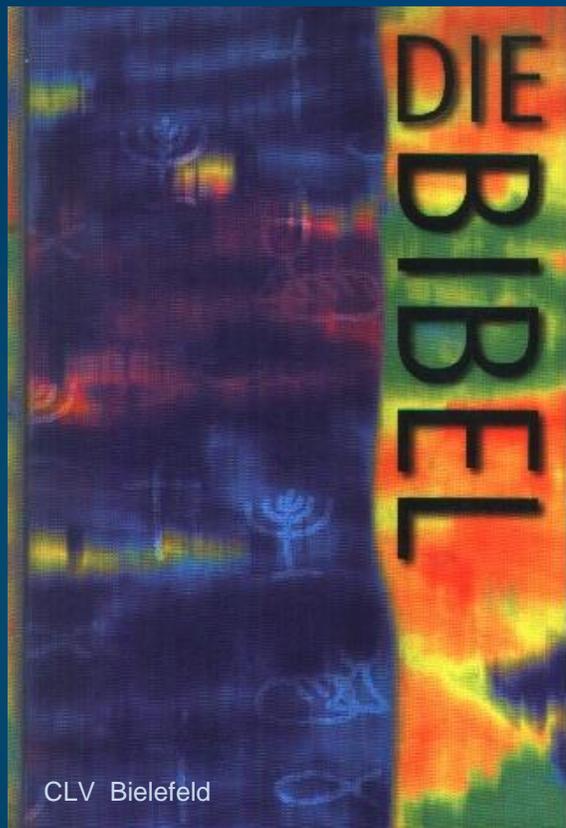
Die Schöpfung weist auf den Schöpfer hin.



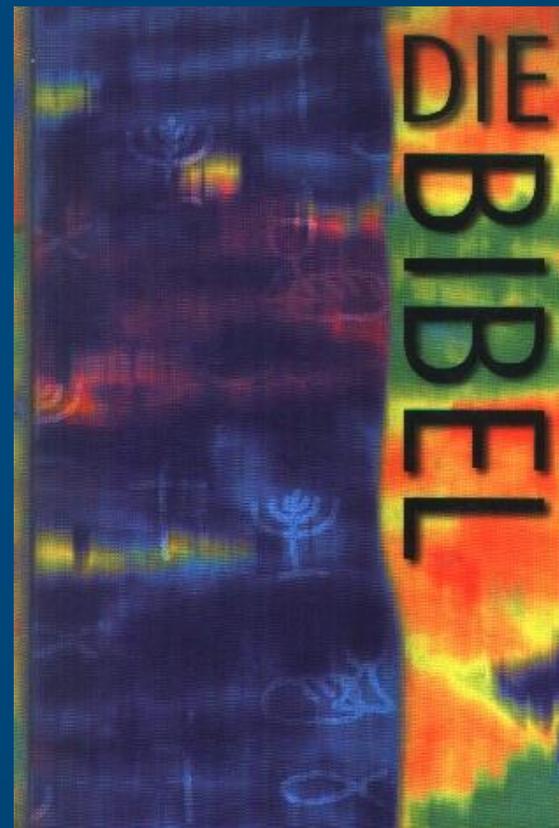
- Leierschwanz, Australien und Tasmanien

Wie kann man erkennen,
ob Gott der Bibel wirklich ewig ist?

Erfüllte Prophetie



Gottes Siegel
auf die Bibel



Gott und die Prophetie

Vergangenheit

Gegenwart

Zukunft

Zeitachse



Gott und die Prophetie



Im Bezug auf Gegenwart und Vergangenheit hat der Mensch Möglichkeiten, um einigermaßen zuverlässige Aussagen machen zu können.

Gott und die Prophetie



Im Blick auf die ferne Zukunft versagt der Mensch kläglich, wenn er zuverlässige Aussagen machen soll, weil wir als Geschöpfe an Raum und Zeit gebunden ist.

Gott und die Prophetie

Weltausstellung 1893 in Chicago:

Spezialisten (Sozialexperten) erklärten damals, wie es in 100 Jahren sein werde:

1. Menschen werden 150 Jahre alt werden.
2. Regierungen werden es immer einfacher haben, weil sich wahre Grösse immer Richtung Einfachheit entfaltet.
3. Gefängnisse werden kaum noch gebraucht werden.
4. Ehescheidungen werden nicht mehr nötig sein.

Zeitachse

Im Blick auf die ferne Zukunft versagt der Mensch kläglich, wenn er zuverlässige Aussagen machen soll, **weil wir als Geschöpfe an Raum und Zeit gebunden ist.**

Gott und die Prophetie

77x im Buch des Propheten Hesekiel:

“... und ihr werdet erkennen, dass ich der EWIGE bin!”

Vergangenheit

Gegenwart

Zukunft

Zeitachse

„Erfülle ich nicht den Himmel und die Erde?
spricht der EWIGE.“

יהוה = “Jahwe” = der Ewigseiende, der
Unwandelbare → der EWIGE, der HERR

Gott und die Prophetie

Die Bibel ist das einzige Buch der Welt, das absolut zuverlässige und detaillierte Aussagen über die Zukunft machen kann!

Vergangenheit

Gegenwart

Zukunft

Zeitachse

„Erfülle ich nicht den Himmel und die Erde?
spricht der EWIGE.“

יהוה = “Jahwe” = der Ewigseiende, der
Unwandelbare → der EWIGE, der HERR

Messianische Prophetie

- Jesus Christus erfüllte durch sein Kommen vor 2000 Jahren über 300 Prophezeiungen aus dem AT über den Messias.
- Messias = der im AT verheissene Erlöser für Israel und alle Völker der Welt.



Messianische Prophetie

- Nachkomme von David
- Geburt in Bethlehem
- Auftreten als Fürst im Jahr 32 n. Chr.
- Ablehnung durch die Masse des Volkes
- Kreuzigung
- Zerstörung Jerusalems und des Tempels
- Zerstreung der Juden unter alle Völker
- Ständige Verfolgung der Juden



Das Kommen des Messias: 32 n. Chr.

Dan 9,25-27:

So wisse denn und verstehe:
Vom Ausgehen des Wortes,
Jerusalem wiederherzustellen und zu
bauen, bis auf den Messias, den
Fürsten, sind 7 Jahrwochen und 62
Jahrwochen.

Mauern von Jerusalem



Daniel Jahrwochen

445 v. Chr.

32 n. Chr.

7 Jahrwochen

62 Jahrwochen

$69 \times 7 \times 360$ Tage = 173'880 Tage

Zeitachse



1 Jahrwoche (hebr. *shavua*) = 7 Jahre à 360 Tage

62 + 7 Jahrwochen = 69 Jahrwochen

$69 \times 7 \times 360$ Tage = 173'880 Tage

14. März 445 v. Chr. – 6. April 32 n. Chr.

Die Tod des Messias

Dan 9,26a:

... der Messias wird ausgerottet werden und nichts haben.



Der Golgatha-Felsen
vor den Stadtmauern
Jerusalems

Der Untergang Jerusalems und des Tempels (70 n. Chr.)

Dan 9,26b:

... und das Volk des kommenden Fürsten
wird die Stadt und das Heiligtum zerstören,...

Im Jahr 70 n. Chr. zerstörten die Römer
Jerusalem und den Tempel.



Titusbogen in Rom:
Denkmal der Zerstörung
Jerusalems

Acker und Wald

Der Tempelplatz in Jerusalem



Micha 3: 12 Darum wird euretwegen Zion als Acker gepflügt werden, und Jerusalem wird zu Trümmerhaufen und der Berg des Hauses zu Waldeshöhen werden.

Prophetie über Weltgeschichte

- Buch Daniel (6. Jh. v. Chr.)
- 200 erfüllte Prophezeiungen
- Über: Babylon, Persien, Griechenland, Rom, Syrien, Ägypten, Israel

Prophetie über Endzeit

- Mehr als 175 erfüllte Prophezeiungen über die Zeit von 1882 bis heute
- 1882 = Beginn der jüdischen Einwanderung aus aller Welt nach Israel



Prophetie über Endzeit

- Rückkehr der Juden aus aller Welt ins Land der Vorfahren
- Staatsgründung
- Wüste blüht auf
- Alttestamentliche Städte erwachen wieder zum Leben.
- Hebräisch = eine gesprochene Sprache
- Die umliegenden Völker wollen Israel ausrotten.
- Dramatische Befreiung des Tempelberges





Behauptung 2:

~~„Es ist egal, was man glaubt. Man kann
sowieso nicht wissen, was richtig ist.“~~



Behauptung 3:

~~„Keine Religion ist besser als die andere.
Alle Religionen sind gleichwertig.“~~

Der Gott der Bibel: ganz anders

- Gott ist nicht Teil der Natur, sondern ewig.
- Die erfüllte Prophetie beweist, dass Gott ewig ist.
- Die erfüllte Prophetie beweist, dass Jesus Christus der Retter ist.
- Die Bibel schmeichelt nicht: Der Mensch ist ein Sünder.
- Die Bibel schmeichelt nicht: Der Mensch kann sich selbst nicht retten. Er braucht den Messias Jesus.



Der Mensch ist schuldig

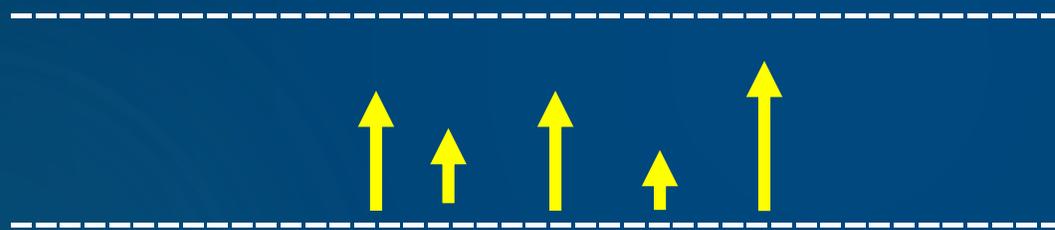
Gott

Röm 3,23: Denn es ist kein Unterschied, alle haben gesündigt...

Mensch

Wir schaffen es nicht

Gott



Mensch

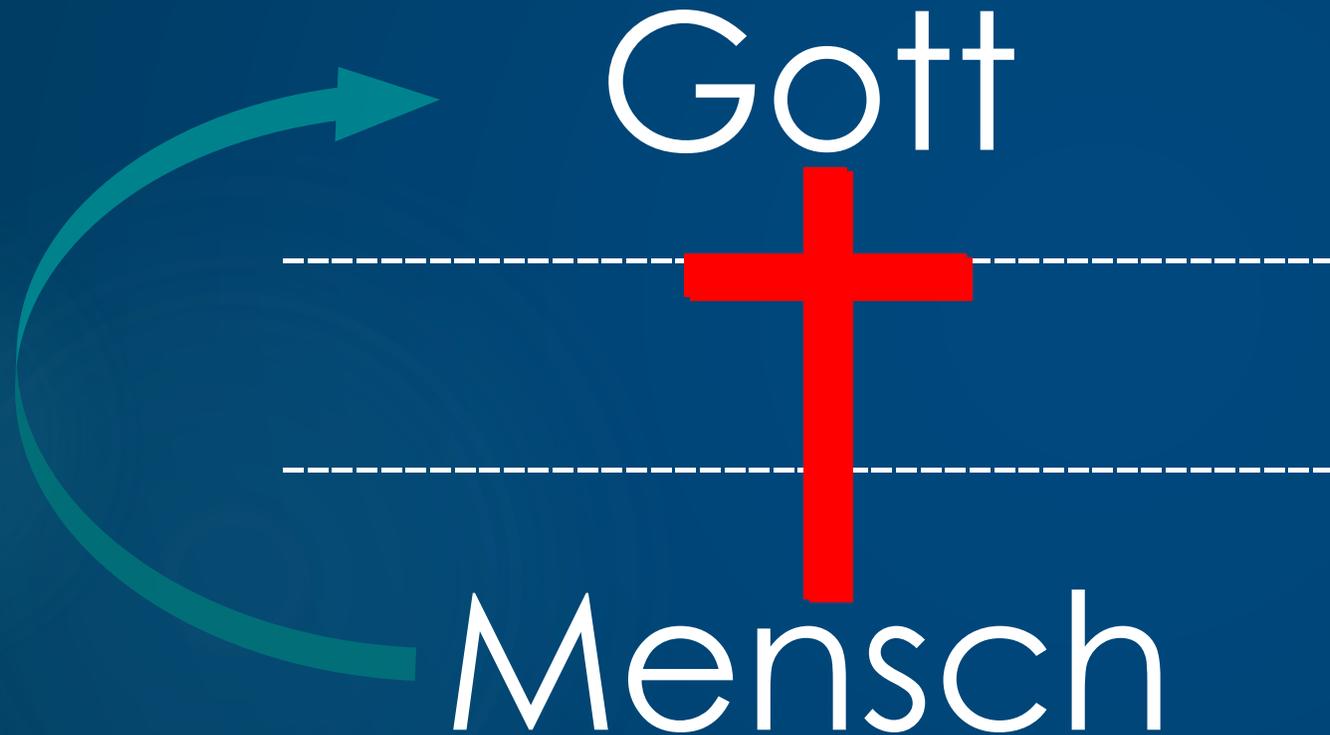
Röm 3,23: Denn es ist kein Unterschied, alle haben gesündigt und erreichen nicht die Herrlichkeit Gottes.

Jesus Christus – die Brücke



Joh 14,6: Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater als nur durch mich.

Ich muss mich bekehren



Hes 33,11: Kehret um,
kehret um von euren bösen
Wegen!

Leben in der Nachfolge

Gott



Mensch



Jesus Christus (Joh 14,6)

„Ich bin der Weg, die Wahrheit und das
Leben, niemand kommt zum Vater als nur
durch mich!“

Der Messias und das jüdische Volk



An der Klagemauer
in Jerusalem

Jesus bleibt meine Freude,
meines Herzens Trost und Saft.
Jesus wehret allem Leide,
er ist meines Lebens Kraft,
meiner Augen Lust und Sonne,
meiner Seele Schutz und Wonne,
darum lass ich Jesum nicht,
aus dem Herzen und Gesicht.

Bildquellen und Lizenzen

- NU 1.2 or later
- Genaue Information zur Lizenz GNU FDL:
- http://en.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Text_of_the_GNU_Free_Documentation_License

CCA

- Genaue Information zur Lizenz Creative Commons:
- http://en.wikipedia.org/wiki/Creative_Commons

Rechte

- FB = Freies Bild (public domain)
- RL = Roger Liebi
- CJ = Claude Jaquemet
- Meyer = Meyer-Secretan (mit Erlaubnis)

- Bibelzitate: Elberfelder 1905 (leicht rev. von RL)